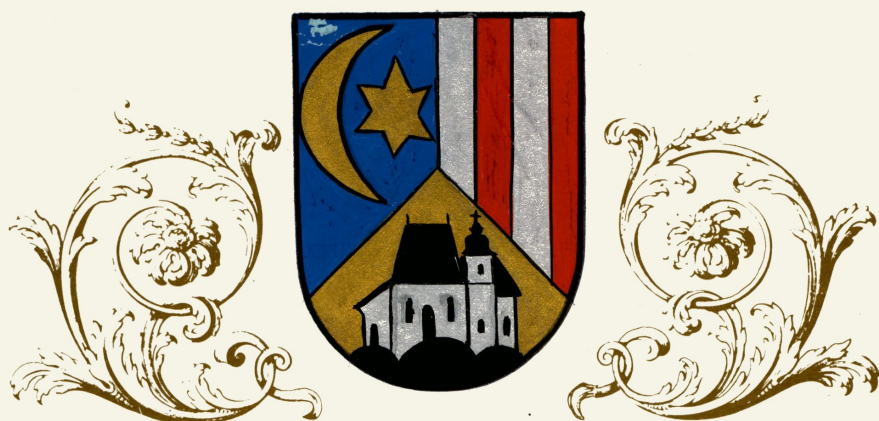




Chronik

DER

Markt

GEMEINDE

Gasfenz

Geschichtliche Entwicklung der Gemeinde

1129 WIRD GAFLENZ ALS PROVINZ "ABELENZI" ERSTMALS URKUNDLICH ERWÄHNT. 1140 WURDE DIE DAMALIGE KIRCHE ZUR PFARRKIRCHE VON GAFLENZ GEWEIHT. MÖNNICHE DES KLOSTERS SEITENSTETTEN HATTEN EINST DIESES ERSTE KIRCHLEIN ERRICHTET. DIE HEUTIGE PFARRKIRCHE WURDE 1464 NEU ERBAUT. GAFLENZ ENTSTAMMT DER SCHENKUNG DER WITWE DES MARKGRAFEN LIUTOLD VON STEYR, SOPHIA, AN DAS KLOSTER GARSTEN. ANLÄSSLICH DER WEIHE DER NEUEN PFARRE 1140 WURDE AUCH DEREN GRENZEN NEU BESTIMMT. SIE UMFASSTE DAMALS DIE HEUTIGEN PFARREN, GAFLENZ, WEYER, MARIA NEUSTIFT UND TEILE VON GROßBRAMING. IM BANNKREIS DER KIRCHE ENTWICKELTE SICH DAS EIGEN GAFLENZ, DAS MIT DEM MARKT WEYER GEMEINSAM VERWALTET WURDE. EIN GEMEINSAMER RICHTER WIRD 1526 ERSTMALS GENANNT. SEIT 1587 HATTE AUCH GAFLENZ EINEN EIGENEN MARKT- RICHTER, DER ALS "ANGESETZTER" RICHTER BEZEICHNET WURDE.

GAFLENZ UND WEYER WURDEN IM 14. UND 16. JAHRHUNDERT MIT ZAHLREICHEN FREIHEITSBRIEFEN BEDACHT; SO UM 1384 UND 1406 MIT DEM EISENHANDELSPRIVILEG. IM 15. JAHRHUNDERT GESTATTETE KAISER FRIEDRICH, DAß DIE ERZEUGTEN EISENWAREN MIT DEM GARSTNER WAPPEN BEZEICHNET WERDEN DURFTEN. 1564 STATTETE AUCH KAISER FERDINAND I. DIE BÜRGER IN WEYER UND GAFLENZ MIT EINEM EIGENEN WAPPEN AUS. 1574 WURDE DEN BÜRGERN AUCH DER GEBRAUCH DES Waidhofner GETREIDEMAßES GESTATTET.

1424 BESTANDEN IM RAUME WEYER 11 SCHROTTSCHMIEDEN, VON DENEN 3 IN GAFLENZ BETRIEBEN WURDEN (EISENWURZEN). IM 15. UND 16. JAHRHUNDERT BLÜHTEN HANDWERK, EISENHANDEL UND EISENVERARBEITUNG UND BRACHTEN DEN BEWOHNERN ANSEHNLICHEN REICHTUM. IM 17. JAHRHUNDERT, ALS KRIEG UND GEGENREFORMATION HIER HAUSTEN, GING ES WIEDER ABWÄRTS.

WEI VIELE ANDERE OBERÖSTERREICHISCHE GEMEINDEN WAR AUCH GAFLENZ DURCH KRIEGS-PEST-UND NOTZEITEN IMMER WIEDER BETROFFEN. SO WURDE AM 9. SEPTEMBER 1532 DER ORT VON DEN TÜRKEN BESETZT. DAS GEBIET WURDE WEITERS AUCH DURCH DEN ÖSTERREICHISCH-BAYRISCHEN ERBFOLGES- KRIEG 1741 UND 1742 SOWIE DEN FRANZOSENKRIEGEN 1800-1809 IN MITLEIDENSCHAFT GEZOGEN. 1599 BRACH DIE PEST ÜBER GAFLENZ HEREIN UND FORDERTE BIS 1844 ZAHLREICHE OPFER.

DER ERSTE WELTKRIEG FORDERTE UNTER DER MÄNNLICHEN BEVÖLKERUNG 42 TOTE UND 28 VERMIßTE UND DER ZWEITE WELTKRIEG 67 TOTE SOLDATEN.

NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG WAR DIE GEMEINDE DURCH DIE BESATZUNGSMÄCHTE UDSSR UND USA



IN EINEN AMERIKANISCHEN UND IN EINEN RUSSISCHEN SEKTOR GETEILT. AN DER DEMARKATIONS-
LINIE BEI DER ABZWEIGUNG VON DER BUNDESSTRAßE NACH GROß-UND KLEINGSCHNAIDT (MARIA NEU-
STIFT) ERINNERT HEUTE NOCH EIN GEDENKSTEIN AN DIESE ZEIT.

DIE TRENNUNG DER GEMEINDE DAUERTE BIS 1949 UND ES FÜHRTEN IN DIESER ZEIT ZWEI BÜRGER-
MEISTER DIE AMTSGESCHÄFTE. DIESE ZEIT NACH DEM KRIEG WAR DANN WIE DAS GANZE LAND VON
DEN SORGEN UM DIE VERSORGUNG DER BEVÖLKERUNG MIT LEBENSMITTELEN UND DEM WIEDERAUFBAU GE-
PRÄGT.

MIT BESCHLUß DER ÖÖ. LANDESREGIERUNG VOM 4.4.1955 WURDE DER MARKTGEMEINDE GAFLENZ DIE
FÜHRUNG EINES GEMEINDEWAPPENS GENEHMIGT.

ALS GEMEINDEFARBEN WURDEN BESTIMMT: BLAU-GOLD-ROT.

BIS ZUM JAHRE 1973 WURDEN DIE AMTSGESCHÄFTE JEWEILS VON EINEM ÖVP-BÜRGERMEISTER GE-
FÜHRT. BEI DEN WAHLEN 1973 TRAT ERSTMALS EINE HEIMATLISTE UNTER ENGELBERT SCHNECKENREITHER
IN AKTION UND SCHAFFTE AUF ANHIEB 5 MANDATE. ZUSAMMEN MIT DER SPÖ-FRAKTION DIE DAMALS
EBENFALLS AUF 5 MANDATE VERWEISEN KONNTE, ERGAB SICH DANN EINE KOALITIONSREGIERUNG UNTER
DER FÜHRUNG DES SPÖ-BÜRGERMEISTERS WALTER NEUFELD, EIN ÖBB-PENSIONIST. DIESER KONNTE
DURCH SEINE UMSICHTIGE AMTSFÜHRUNG DEN MANDATSSTAND BEI DER WAHL IM OKTOBER 1979 AUF
10 SPÖ-MANDATE AUSBAUEN UND DAHER FÜR WEITERE 6 JAHRE DIE LEITUNG DER GEMEINDE ÜBER-
NEHMEN. DIE HEIMATLISTE, DIE SICH AUS ÖVP-WÄHLERN GRUPPIERTE HAT SICH WIEDER AUFGELÖST
UND DER MANDATSSTAND BETRUG DANN BIS ZUM JAHRE 1985 10 SPÖ UND 9 ÖVP.

UNTER DER AMTSPERIODE VON WALTER NEUFELD WURDEN ZAHLREICHE VORHABEN WIE DER BAU DER
LEICHENHALLE, DES KINDERGARTENS SAMT FEUERWEHRZEUGHAUS, 5 GÜTERWEGEN, DER TURNSAALBAU,
DER ORTSPLATZ-UND GEMEINDESTRASSEN, DER GEMEINDEBAUHOFF, DAS AMTSGEBÄUDE, DIE VOLKSSCHUL-
SANIERUNG, DER BAU DER NEUDORFBRÜCKE SOWIE DER KINDERGARTENBRÜCKEN VERWIRKLICHT.

WALTER NEUFELD KANDIDIERT BEI DEN WAHLEN IM OKTOBER 1985 AUFGRUND SEINES HOHEN ALTERS
(76) UND SEINES SCHLECHTEN GESUNDHEITZUSTANDES NICHTMEHR.

SEIN NACHFOLGER, DER BISHERIGE VIZEBÜRGERMEISTER ECKHARD WEIßENSTEINER VERLOR DIE WAHL
GEGEN DEN HAUPTSCHULLEHRER GÜNTHER KELLNREITNER, DER EBENFALLS SCHON SEIT 1973 DEM
GEMEINDERAT (ÖVP-FRAKTION) ANGEHÖRTE.





ALLE RECHTE DIESER AUSGABE,
AUCH DAS DER ÜBERSETZUNG, AUSDRÜCKLICH VORBEHALTEN,
NACHDRUCK, AUCH AUSZUGSWEISE, NUR MIT BESONDERER GENEHMIGUNG DES VERLAGES GESTATTET.
COPYRIGHT © 1985 BY UNIVERSAL VERLAGSGESELLSCHAFT, GRAZ—WIEN—WIESBADEN.
1. AUFLAGE 1985, EINBANDENTWURF UND GESAMTGESTALTUNG K. KLÖCKL, KALSDORF.
DRUCK: DRUCK & GRAFIK, GRAZ.



GAFLENZ

Umgeben von reichbewaldeten Bergen, zwischen dem Enns- und Ybbstal, liegt der malerische Ort Gafrenz. Im Westen liegt der alte Markt Weyer, im Osten das idyllische Städtchen Waidhofen an der Ybbs. Die Marktgemeinde Gafrenz – 476 Meter über dem Meeresspiegel – hat 1614 Einwohner. Die acht Ortschaften nehmen 58 Quadratkilometer ein. Gafrenz fristete lange Zeit ein Aschenbröddasein, langsam beginnt sich dieser herrliche Fremdenverkehrsort zu entwickeln.

Das Wahrzeichen von Gafrenz, den 782 Meter hohen Heiligenstein, krönt ein gotisches Kirchlein, das dem heiligen Sebald geweiht ist. Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder, am 19. August, das weithin bekannte Sebaldifest statt. Jeder Wallfahrer und Heimatwanderer kommt bei einem Besuch dieses Kirchleins, das schon im 13. Jahrhundert erwähnt wird, auf seine Rechnung. Aber nicht nur wegen seiner landschaftlichen Schönheit und künstlerischen Eigenart ist das hoch über dem Gafrenztal thronende Bergheiligtum so bekannt, weit darüber hinaus erlangte dieses deshalb solche Bedeutung, da es doch die einzige Stätte der Sebaldusverehrung in Österreich ist.

Im Jahre 1976 ließ sich ein sehr namhafter Betrieb in Gafrenz-Oberland nieder. Die Ing. Franz Forster Ges.m.b.H. wurde seiner Bestimmung übergeben, als das „Strukturprogramm Eisenwurzen“ in Weyer der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Die Firma Forster ist in ganz Österreich und auch im Ausland als führender Erzeugungsbetrieb von Verkehrszeichen, Schildern aller Art und sämtlichen Straßenausrüstungen bekannt und hat sich insbesondere durch eine umfassende Befestigungstechnik und die Konstruktionen von Überkopfwegweisern, Ampelauslegern und Kastenkonstruktionen mit Innenbeleuchtung einen guten Namen gemacht, seit kurzer Zeit werden auch Lärmschutzwände erzeugt.

Eben diese Firma führt das Projekt „Skigebiet Forsteralm“ durch. Dank großer Hilfe der ÖVP Gafrenz konnten zusammen mit der öö. Landesregierung alle Probleme beseitigt werden. Offen ist nur noch der Termin der Kommissionierung, sonst wird dieses Skiprojekt bereits im kommenden Winter eröffnet. Dieses Skigebiet umfaßt vier Schlepplifte und zwei Restaurants. Insgesamt werden 8,5 km sehr schneesichere Skiabfahrten erschlossen. Alle Gafrenzer hoffen, daß sich die Erschließung dieses Skigebietes besonders günstig auf dem

Fremdenverkehrssektor auswirkt.

Der Fremdenverkehrsverband hat zusammen mit fünf anderen Gemeinden eine sehr übersichtliche Wanderkarte aufgelegt. Einige Zuckerl sollen nun mehr Fremde nach Gafrenz locken. Eine Woche Halbpension kostet in der Vor- und Nachsaison S 770.—, wer will, kann jeden Vormittag noch gratis Tennis spielen. Jeder Besucher hat noch die Möglichkeit zum Angeln und Reiten im Sommer, zum Lang-, Skilaufen und Rodeln im Winter. Ab Herbst kann jeder Urlauber bei kostenlosen Fikursen in der neuen Turnhalle mitmachen.

Die Turnhalle ergänzt wunderbar das herrliche Sportzentrum, das aus einem schönen Freibad, aus einem neuen Sportplatz und einem Tennisfeld besteht.

Welche Vereine gibt es in Gafrenz? Hier sind zuerst drei Jubilare zu nennen: Die Freiwillige Feuerwehr Gafrenz, die heuer ihr 90jähriges Bestandsjubiläum feiert, die FF Lindau Neudorf, die 50 Jahre alt ist, und der Sportverein Gafrenz, der 1979 zehn Jahre jung wird. Beide Feuerwehren sind sehr schlagkräftig, die FF Gafrenz

umfaßt derzeit 54 Mitglieder. Unter dem Kommando von Hauptbrandinspektor Franz Strick wurden viele Notwendigkeiten angeschafft: Ankauf einer VW-Automatik-Pumpe, Ankauf eines leichten Löschfahrzeuges, Neubau des Zeughauses, Kauf eines Tanklöschfahrzeuges und eines VW-Busses. Als einer der aktivsten Vereine

im weiten Umkreis gilt der Sportverein. Neben König Fußball werden Skilauf, Tennis, Eisschießen und ab Herbst Gymnastik und Turnen als Sektionen geführt. Für die Kinder werden kostenlos Ferienkurse geboten. Die Damenfußballmannschaft, die von den Linder-Traktorenwerken in Kundl gesponsert wird, bereiste schon



Günther Kellnreiter

Der dynamische Dreißigjährige ist Gemeindeparteiobmann der ÖVP, Obmannstellvertreter des Fremdenverkehrsvereins, sportlicher Leiter des Sportvereins. Spitzenkandidat für die Gemeinderatswahlen im Oktober 1979.

KÄFER

TRANSPORTGESELLSCHAFT M. B. H.

Baumaschinen • Sand und Schotter • Transportbeton
Sprengunternehmen • Handel mit Baustoffen aller Art

3335 Weyer • Neudorf 40 • Telefon 074 47 / 415



Die Sebald-Wallfahrtskirche am Heiligenstein

halb Europa. Der Höhepunkt war die Begegnung gegen den FC Barcelona in Spanien. Durch verschiedene Veranstaltungen kamen letztes Jahr ungefähr 500 fremde Sportler nach Gafenz. Ein Verdienst des Sportvereines ist auch die partnerschaftliche Beziehung zwischen Gafenz und dem luxemburgischen Clemency. Diese Freundschaft ist schon so weit gediehen, daß es jährlich zu einem Kinderaustausch beider Orte kommt.

Gut bekannt ist auch der hervorragende Heiligensteiner Männerchor unter der Leitung von JOVP-Obmann Fritz Gröbl. Dieser Männerchor ist einer der jüngsten des Bundeslandes und wurde anlässlich einer Primiz 1970 gegründet. Vierzehn Personen gehören dieser Chorvereinigung an, die sehr oft unentgeltlich bei diversen Veranstaltungen auftritt. Im letzten Jahr wurde die Thea-

tergruppe Gafenz gegründet, die mit ihrem ersten Stück „Der kergesunde Kranke“ riesigen Erfolg hatte. Die Gafenzener Musikkapelle erlebte in den letzten Jahren unter Kapellmeister Hopf einen großen Aufschwung. Weiters bestehen noch die ländliche Fachgruppe, das Katholische Bildungswerk, die Volkstanzgruppe, die Katholische Frauenbewegung, eine Mütterrunde und zwei Sparvereine.

Seit kurzem gibt es eine Junge ÖVP, der auf Anhieb 50 Mitglieder beigetreten sind. Vor allem wollen diese jungen Leute die Freizeit sinnvoll gestalten und auch den Kindern ein gutes Programm bieten. Ein großer Wermutstropfen bedeutet für die Gafenzener Bevölkerung die Ansiedlung der Mun-Sekte. Diese nahm den Gafenzern nämlich den einzigen Saal.

Als besonders wichtig gelten der ÖVP Gafenz, die sich wieder mit der Heimatliste unter dem Motto „Gemeinsam – für Gafenz“ verbündet hat, die Verbesserung der Straßen und Güterwege, ein ordentliches Beleuchtungsnetz, die Ankerbelung des Fremdenverkehrs und das persönliche Service, sei es auf dem Wohnbausektor oder in anderen Bereichen.

Geschichtliches:

Gafenz und viele Höfe der Umgebung verdanken der Rodungstätigkeit der steirischen Ottokare und später nach der um das Jahr 1129 erfolgten Schenkung der Provinz Gafenz an Garsten ihre Entstehung und Entwicklung zu einer geschlossenen Dorfsiedlung.

Gafenz, als Provinz „Abelenz“ 1129 erwähnt, wurde von Seitenstettner Mönchen als Kirchlein errichtet. Schon 1331 war dem Kloster Garsten vom Herzog Otto die Blutgerichtsbarkeit über seine Güter um Gafenz verliehen worden.

Im 16. Jahrhundert sollte auch Gafenz die Türken zu Gesicht bekommen. Die sogenannte „Türkenschanze“ in Oberland erinnert noch an diese Zeit. 1626 bekamen die Gafenzener die Auswirkungen des großen Bauernkrieges zu spüren. Große Sorgen bereitete während des Dreißigjährigen Krieges das Jahr 1645. Man fürchtete den Einfall der Schweden, und so wurde eine Schanze bei Oberland samt einem Blockhaus errichtet. 1683 kamen ein zweitesmal die Türken. Auch die Pest brach über Gafenz herein, der über 600 Menschen in Gafenz zum Opfer fielen. Zwischen 1869 und 1875 wurde Gafenz dem Eisenbahnverkehr erschlossen.

Gafenzener Veranstaltungskalender

26. u. 27. Mai: Bunter Abend der Theatergruppe Gafenz.
27. Mai: Mähwetwettbewerb der Fachgruppe Gafenz.
2. u. 3. Juni (Pfingsten): Großes Jubiläumsfußballturnier des Sportvereines Gafenz.
2. Juni: Dämmerchoppen mit Grillparty in der Liftwirt-Tenne, 19.30 Uhr; 3. Juni: Jubiläumsfest – Tanz in der Tenne mit den „Evergreens“, 19.30 Uhr.
10. Juni: Familiennachmittag mit der Musikkapelle, 13 Uhr, Lechner (Kinderprater, Ponyreiten, Sackhüpfen etc.), Veranstalter JOVP.
17. Juni: Gafenzener Kirtag mit Frühschoppen der Musikkapelle Gafenz, 10 Uhr, Gastgarten Salcher; 16 Uhr: Kampfmann-

schaft Lask – Eisenwurzenauswahl.
14. Juli: 1. Gafenzener Stadelfest der FF Gafenz, 19.30 Uhr, Liftwirt-Stadel.
21. Juli: Großes Sommernachtsfest, Liftwirt-Stadel, 20 Uhr, Sportverein Gafenz.
2. bis 7. August: Luxemburger Herrenmannschaft zu Besuch beim Sportverein.
3. August: Heimatabend des Fremdenverkehrsvereines.
4. August: Mit der Ybbetalbahn nach Lunz, Sportverein.
19. August: Sebaldifest auf dem Heiligenstein.
1. u. 2. September: Internatio-

nales Damen-Fußballturnier des Sportvereines.
23. September: 2. Gafenzener Wandertag des Sportvereines.
Oktober: Erntetanz der JOVP Gafenz.
Oktober: Kulturwochenende der JOVP (Theateraufführungen, Chöre etc.).
Speziell für die Kinder:
Sonntag, 20. Mai: Märchenstunde der JOVP (Märchenfilme, Buchvorlesungen), Pfarrheim, 15 Uhr.
Juli 1979: Kostenlose Ferienkurse für Kinder in Schwimmen und Tennis, Sportverein.
Samstag, 9. August: Lagerfeuersabend der JOVP.

3335 Weyer • Lindau 24 • Tel. 0 74 47/412





Englewood, Colo.

Leutner's Garage



Gemütlich saßen wir beim Pfarrgemeinderatsobmann Dir. Kühberger beisammen. Plötzlich sprang der Pfarrer wie ein Zwanzigjähriger auf, lief zur Balkontür und rief: „Was sind denn das für Vögel.“ Im nächsten Augenblick donnerte es überm Tal; es waren die drei Düsenflugzeuge des Bundesheeres gewesen. Worauf ich mir die Bemerkung nicht verbeißen konnte: „Ein Glück, daß der Herr Pfarrer kein Gewehr mit hat, sonst hätte er glatt einen abgeschossen.“

Ich hoffe, daß mir Pfarrer F. Loimayr diese Einleitung nicht übel nimmt. Denn einerseits charakterisiert sie die malerische Waldalpengegend; den Pfarrer, der Jäger wurde, weil der Pfarrbesitz 140 ha umfaßte; das eigene Militär am Himmel erinnert an überwundene andere Zeiten (Russenbesatzung). Andererseits stellt sie Pfarrer Loimayr als Weidmann in ein falsches Licht. Nach 40jähriger Anwesenheit in Gafrenz schießt er weder als Jäger auf der Pirsch, noch als Pfarrer in der Seelsorge vorschnell: Dazu kennt er halt die Leute schon zu gut. Und es geht ja jedem so, in Erinnerung bleibt hauptsächlich das Gute.

Pfarrer Loimayr feiert heuer drei Jubiläen auf einmal: Er ist 70 Jahre alt, 45 Jahre Priester und seit 40 Jahren in Gafrenz. Damit gehört er zu den auf eine Pfarre bezogen dienstältesten Pfarrern Oberösterreichs.

Einerseits findet er es ja nicht gut, so lange in einer Pfarre zu bleiben – aber die Gaflenzer gelten als gemütliches Volk und der Wald ist schön. Andererseits wird in solchen Pfarren auch eine wesentliche Sache am Priestertum recht deutlich: Nämlich daß ein Mensch sein ganzes Leben „in eine christliche Gemeinschaft“ investiert.

Freilich, nach dem Erfolg eines solchen Einsatzes zu fragen, ist nicht mehr einfach: Das Religiöse geht heutzutage ganz allgemein und überall ein wenig zurück. Seelsorgliche Erfolgsergebnisse sind für Pfarrer rar geworden. Außerdem kann man zwar Häuser sehen, die man baut, aber die religiösen Tiefen der Menschen lassen sich letztlich nicht ausloten. ➔



40 Jahre lang einen Pfarrer



Links: Pfarrer KsR. Franz Loimayr mit seinem Pfarrgemeinderat. In der Pfarre recht rühmig ist die Frauenbewegung. Außerdem gibt's eine kleine, aber recht selbständige und aktive Jugendgruppe. Als Positives von der Pfarrbevölkerung sei gesagt: sie ist religiös überm Durchschnitt (50 Prozent Kirchenbesuch) und für sozial-karitative Zwecke sehr freigebig (Caritashaussammlung: 100 Schilling pro Familie im Durchschnitt). Im Hintergrund auf dem Bild links: Die Sebaldikirche auf dem Heiligenstein, das ist eine fast 800 Meter hohe Felskuppe im Tal zwischen Gafrenz und Weyer. Es ist das die einzige St.-Sebald-Verehrungsstätte Österreichs (Hauptverehrungsstätte ist Nürnberg). Das Hauptfest ist der Sebalddtag am 19. August (oder am Sonntag drauf); an dem Wallfahrerguppen aus über 40 eingeladenen Pfarren nach wie vor kommen – vor allem aus dem angrenzenden niederösterreichischen Raum. Außerdem ist der Heiligenstein ein beliebtes Ausflugsziel, besonders auch für Schulklassen (es ist auch eine Jausenstation droben).

Ganz links der Gaflenzer Kirchenchor – er ist zahlenmäßig nicht groß, aber ausgezeichnet. Links oben: Frau Maria Weissensteiner versieht seit nunmehr 53 Jahren (!) Mesnerdienste, sorgt für den Kirchenschmuck und betreut die Kirchenblattverteilung seit 1945. Links unten: VS-Direktor Kühberger (Lohnsitz) ist die rechte Hand des Pfarrers.

TOYOTA

NEU- und GEBRAUCHTWAGEN
KFZ-WERKSTÄTTE

F. u. H. Mitterer

3334 GAFLENZ 74
TEL. 0 74 46/212

Eduard Urban

3335 Weyer/Enns,
Lindau 24

WERKZEUGFABRIK

Herstellung von



- Handsägen,
- Kreissägeblättern
(auch hartmetallbestückt)
- und Qualitäts-Jagdmessern

Diese Chronik

WIRD SEIT DEM JAHRE



IM AUFTRAG DES

Bürgermeisters

Günther Kellweitner

FOTO

geführt

VON GEMEINDESEKRETÄR KARL SCHWAIGER

Der Gemeindevorstand

FUNKTION:	NAME	GEB.	Beruf	PARTEI:	WOHNORT:
BÜRGER- MEISTER	GÜNTHER KELLNREITNER	12.11.1949	HS-LEHRER	ÖVP	GAFLENZ, MARKT 90
VIZEBÜRGER- MEISTER	JOSEF KATZENSTEINER	02.01.1927	LANDWIRT	ÖVP	GAFLENZ, LINDAU 14
GV	HUBERT MITTERAMSKOGLER	01.11.1934	SÄGEWERKSBEZITZER	ÖVP	GAFLENZ, MARKT 105
GV	ECKHARD WEIßENSTEINER	08.04.1941	ÖBB-BEAMTER	SPÖ	GAFLENZ, OBERLAND 47
GV	PETER FURTNER	04.04.1942	DREHER	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 56



Der Gemeinderat

NAME:	Beruf:	Partei:	Wohnort:
KELLNREITNER GÜNTHER	HAUPTSCHULLEHRER	ÖVP	GAFLENZ, MARKT 90
KATZENSTEINER JOSEF	LANDWIRT	ÖVP	GAFLENZ, LINDAU 14
URIACH BRUNO	STRASSENARBEITER	ÖVP	GAFLENZ, NEUDORF 33
MITTERAMSKOGLER HUBERT	SÄGEWERKSBSITZER	ÖVP	GAFLENZ, MARKT 105
EBNER JOSEF	LANDWIRT	ÖVP	GAFLENZ, PETTENDORF 10
KÄFER FRANZ	BETRIEBSLEITER	ÖVP	GAFLENZ, NEUDORF 40
GRÖBL BERTA	LANDWIRTIN	ÖVP	GAFLENZ, KLEINGSCHNAIDT 4
PICHLER JOHANNA	BANKANGESTELLE	ÖVP	GAFLENZ, MARKT 112
GARSTENAUER JOHANN	STRASSENARBEITER	ÖVP	GAFLENZ, GROßGSCHNAIDT 15
GRÖBL FRIEDRICH	HAUPTSCHULLEHRER	ÖVP	GAFLENZ, PETTENDORF 28
WEIßENSTEINER ECKHARD	ÖBB-BEAMTER	SPÖ	GAFLENZ, OBERLAND 47
FURTNER PETER	DREHER	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 56
STOCKINGER HERBERT	ÖBB-BEAMTER	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 17
HÖNICKL GÜNTHER	BANKANGESTELLTER	SPÖ	GAFLENZ, NEUDORF 70
ATZENOFER HERBERT	WERKMEISTER	SPÖ	GAFLENZ, OBERLAND 30
LINSNER CHRISTINE	SERVIERERIN	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 9
STÜTZ GERHARD	ÖBB-BEAMTER	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 94
GROßBERGER MANFRED	GENDARMERIEBEAMTER	SPÖ	GAFLENZ, KLEINGSCHNAIDT 30
CARBONARI HERBERT	GEMEINDEARBEITER	SPÖ	GAFLENZ, PETTENDORF 56

ERSATZMITGLIEDER

MAURER WOLFGANG	POSTBEAMTER	ÖVP	GAFLENZ, OBERLAND 42
GARSTENAUER JOHANN	KRAFTFAHRER	ÖVP	GAFLENZ, BREITENAU 9
RETTESTEINER MICHAEL	LANDWIRT	ÖVP	GAFLENZ, MARKT 7
MITTERER HEINZ	KFZ-MECHANIKER	ÖVP	GAFLENZ, MARKT 42
FUCHS ERNST	BÜROKAUFMANN	ÖVP	GAFLENZ, MARKT 96
RIEGLER RUDOLF	LANDWIRT	ÖVP	GAFLENZ, LINDAU 10
PRÜLLER GÜNTHER	SCHLOSSER	ÖVP	GAFLENZ, PETTENDORF 57
GSÖLLPOINTNER JAKOB	HOLZSCHLÄGERUNGSUNT.	ÖVP	GAFLENZ, NEUDORF 9
SONNLEITNER ANTON	LANDWIRT	ÖVP	GAFLENZ, KLEINGSCHNAIDT 28

DER GEMEINDERAT

ATSCHREITER JOHANN	BUSCHAUFFEUR	ÖVP	GAFLENZ, PETTENDORF 55
AHRER MONIKA	HAUSFRAU	ÖVP	GAFLENZ, BREITENAU 11
ING. HOCHBICHLER JOSEF	TECHN. ANGESTELLTER	ÖVP	GAFLENZ, PETTENDORF 29
FRÜHWALD HERMANN	BAGGERFAHRER	ÖVP	GAFLENZ, OBERLAND 64
ING. MADERTHANER ERNST	BAUMEISTER	ÖVP	GAFLENZ, PETTENDORF 48
KALTENBRUNNER JOHANN	LANDWIRT	ÖVP	GAFLENZ, LINDAU 13
MAIER-VIELHABER JOSEF	KFZ-MECHANIKER	ÖVP	GAFLENZ, MARKT 3
GARSTENAUER MARIA	STATIONSGEHILFIN	ÖVP	GAFLENZ, BREITENAU 9
GROßBERGER JOSEF	PENSIONIST	ÖVP	GAFLENZ, OBERLAND 6
HENÖCKL RAIMUND	AUFSICHTSORGAN	ÖVP	GAFLENZ, MARKT 98
MOSER ANDREAS	MAGAZINEUR	ÖVP	GAFLENZ, PETTENDORF 50
GRÖBL EDUARD	FABRIKSARBEITER	ÖVP	GAFLENZ, KLEINGSCHNAIDT 5
HOCHBICHLER FRANZ	TISCHLER	ÖVP	GAFLENZ, PETTENDORFF 29
REITNER FRIEDRICH	LANDWIRT	ÖVP	GAFLENZ, GROßGSCHNAIDT 16
MADERTHANER GERTRAUD	HAUSFRAU	ÖVP	GAFLENZ, PETTENDORF 22
RIEGLER KARL	LANDWIRT	ÖVP	GAFLENZ, LINDAU 1
FÜRNHOLZER NORBERT	METALLSCHLEIFER	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 81
BUDER WALTER	POSTBEAMTER	SPÖ	GAFLENZ, NEUDORF 80
HOPF FRANZ	PENSIONIST	SPÖ	GAFLENZ, PETTENDORF 1
DRECHSLER FRANZ	ÖBB-BEAMTER	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 47
RIEGLER LEOPOLD	ÖBB-BEAMTER	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 40
LINSNER ADOLF	SCHLOSSER	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 9
EICHLER FERDINAND	ÖBB-BEAMTER	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 116
ATSCHREITER JOHANN	PENSIONIST	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 13
AHRER GERHARD	WERKSARBEITER	SPÖ	GAFLENZ, PETTENDORF 42
KRIFTER KARL	ELEKTRIKER	SPÖ	GAFLENZ, PETTENDORF 56
WEIßENSTEINER NORBERT	PENSIONIST	SPÖ	GAFLENZ, OBERLAND 47
DRECHSLER FRANZ SEN.	PENSIONIST	SPÖ	GAFLENZ, MARKT 47



Ausschüsse

PRÜFUNGSAUSSCHUß: OBMANN: GÜNTHER HÖNICKL, SPÖ

OBMANNSTELLVERTRETER: HERBERT STOCKINGER, SPÖ

MITGLIEDER: KÄFER FRANZ, ÖVP

PICHLER JOHANNA, ÖVP

ERSATZMITGLIEDER: FUCHS ERNST ÖVP

JOHANN KALTENBRUNNER ÖVP

UMWELT-U. KANALAUSSCHUß: OBMANN: KÄFER FRANZ, ÖVP

OBMANNSTELLVERTRETER: BGM. GÜNTHER KELLNREITNER

MITGLIEDER: ING. JOSEF HOCHBICHLER, ÖVP

ECKHARD WEIßENSTEINER, SPÖ

MANFRED GROßBERGER, SPÖ

AUSSCHUß FÜR BAU-U. STRAßENBAUANGELEGENHEITEN U. RAUMPLANUNG:

OBMANN: BRUNO URIACH, ÖVP OBMANNSTELLVERTRETER: JOHANN GARSTENAUER, ÖVP (GROßGSCHN.)

MITGLIEDER: JOHANN GARSTENAUER, ÖVP (BREITENAU), ECKHARD WEIßENSTEINER, SPÖ UND

HERBERT CARBONARI, SPÖ.

AUSSCHUß FÜR SCHUL-KINDERGARTEN-KULTUR-U. SPORTANGELEGENHEITEN:

OBMANN: FRIEDRICH GRÖBL, ÖVP

OBMANNSTELLVERTRETER: GRÖBL BERTA, ÖVP

MITGLIEDER: AHRER MONIKA, ÖVP, ECKHARD WEIßENSTEINER, SPÖ

MANFRED GROßBERGER, SPÖ.



Das Gemeindeamt

AMTSLEITER: KARL SCHWAIGER SEIT 1. AUGUST 1976.

3 BEAMTE, 3 ANGESTELLTE, 6 ARBEITER

GEMEINDEKANZLEI: SEKRETÄR KARL SCHWAIGER, GEB. 1946, SEIT JUNI 1973 IM GEMEINDEDIENST

OBERKONTROLLOR RUDOLF ENGLISCH (BUCHHALTER), GEB. 1945, SEIT JULI 1973

KANZLEIADJUNKT HEINZ GLASER, GEB. 1962, SEIT 15. JULI 1977

JUGENDL. VB. BRIGITTE ECKER, GEB. 1968, SEIT 3. FEBRUAR 1986 (75%)

KANZLEIPRAKTIKANT KARL WALCHERBERGER, GEB. 1969, SEIT 3. FEBRUAR 1986 (75%)

BIS ZUM 30.11.1985 WAR AUCH NOCH DER VB. HERMANN KASTENHOFER, GEB. 1925 IN DER GEMEINDEKANZLEI BESCHÄFTIGT. SEIN DIENSTBEGINN WAR DER 1.1.1946 UND ER KONNTE DAHER AUF EIN DIENSTZEIT VON BEINAHE 40 JAHREN VERWEISEN.

RAUMPFLEGERIN IN DER GEMEINDEKANZLEI IST FRAU HILDEGARD HELMEL, GEB. 1952 SEIT 1.7.1983 MIT EINEM BESCHÄFTIGUNGSMAß VON 45 %.

KINDERGARTEN: LEITERIN MARTINA BUCHTA, GEB. 1957, SEIT 1.9.1978 IM GEMEINDEDIENST

HELPERIN REGINA SONNLEITHNER, GEB. 1967, SEIT 1.10.1985 IM GDE.-DIENST (75%)

RAUMPFLEGERIN MARGARETE FÜRNHOLZER, GEB. 1951, SEIT 1.10.1976 -" - (45%)

BAUHOFF: ANTON GROßBERGER, GEB. 1928, SEIT 15.9.1963 IM GEMEINDEDIENST

HERBERT CARBONARI, GEB. 1950, SEIT 14.5.1984 - " -

RAUMPFLEGERIN IN DER VOLKSSCHULE GAFLENZ IST FRAU MARIA KATZENSTEINER, GEB. 1927 SEIT 1. SEPTEMBER 1972. (77%).



Daten der Gemeinde

POLITISCHER BEZIRK: STEYR - LAND

GERICHTSBEZIRK: WEYER

ART DER GEMEINDE: AGRARGEMEINDE UND AUCH FREMDENVERKEHRSGEMEINDE

(Agrar-, Fremdenverkehrs-, Industriegemeinde)

FLÄCHENAUSMASS DER GEMEINDE: 58.79 KM²

SEEHÖHE: 482 M

NACH DER LETZTEN VOLKSZÄHLUNG VOM JAHRE 1981

WOHNBEVÖLKERUNG 1.659

1.654 ÖSTERREICHER

5 AUSLÄNDER

..... RÖM. KATH. RELIGIONSBEK.

..... EVANG. RELIGIONSBEK.

..... SONSTIGES, UNBEKANNT

..... OHNE RELIGIONSBEK.

DIE EINWOHNERZAHL SETZT SICH ZUSAMMEN AUS:

63 VOLLERWERBSLANDWIRTE

55 NEBENERWERBSLANDWIRTE

607 UNSELBSTÄNDIGE

128 SELBSTÄNDIGE

..... FREIBERUFE

DATEN DER GEMEINDE

KATASTRALGEMEINDEN UND ORTSCHAFTEN:

KG GAFLENZ: DIE KG. GAFLENZ UMFABT DIE ORTSCHAFT MARKT, OBERLAND UND TEILE VON PETTENDORF. DIE GESAMTFLÄCHE DER KG. GAFLENZ BETRÄGT 1439 HA 87 A 30M².

HAUSNUMMERN IN GAFLENZ: VON 1 BIS 134 UND OBERLAND VON 1 BIS 64. DIESE BEIDEN ORTSCHAFTEN GEHÖREN ZUM POSTZUSTELLBEREICH 3334 GAFLENZ.

KG PETTENDORF: DIE KG. PETTENDORF UMFABT DIE ORTSCHAFTEN PETTENDORF UND BREITENAU.

DIE GESAMTFLÄCHE DER KG. PETTENDORF BETRÄGT 1259 HA 44A 69 M².

HAUSNUMMERN IN PETTENDORF VON 1 BIS 64 UND BREITENAU 1 BIS 21. DIESE BEIDEN ORTSCHAFTEN GEHÖREN EBENFALLS ZUM ZUSTELLBEREICH DER POST 3334 GAFLENZ BIS AUF EINE AUSNAHME, DAS HAUS BREITENAU NR. 16 WIRD ZUR POST WEYER 3335 ZUGEZÄHLT.

KG KLEINGSCHNAIDT: DIESE KATASTRALGEMEINDE DEHNT SICH ÜBER DIE BEIDEN ORTSCHAFTEN

GROßGSCHNAIDT UND KLEINGSCHNAIDT AUS. DIE GESAMTFLÄCHE BETRÄGT 1499 HA 26A 97 M².

HAUSNUMMER IN KLEINGSCHNAIDT VON 1 BIS 32 UND IN GROßGSCHNAIDT VON 1 BIS 25.

BEIDE ORTSCHAFTEN GEHÖREN ZUR GÄNZE ZUM POSTZUSTELLBEREICH 3334 GAFLENZ.

KG NEUDORF: DIESE KG. UMFABT DIE ORTSCHAFTEN LINDAU UND NEUDORF. DIE GESAMTFLÄCHE BE-

TRÄGT 1679 HA 42A 17M², HAUSNUMMERN SIND IN LINDAU VERGEBEN VON 1 BIS 36 UND NEUDORF

VON 1 BIS 90. BEIDE ORTSCHAFTEN SIND DEM POSTZUSTELLBEREICH 3335 WEYER ZUGEORDNET.

EINE AUSNAHME BILDEN NUR DIE BEIDEN HÄUSER LINDAU NR. 19 UND 20.



Protokoll über die Gründungsversammlung

Am 25. September 1970. Tag 20.00. Gasthof Salscher.

Vorname: Vindel. Benckmayer.

Hille: Fostu Reinhold.

Schiff: Norisfeld Walter.

Wasser: Steininger Adelf.

Stabschef: Alzenhöfer Herbert, Alzenhöfer Linomon Adelf.

Zugführer: Wagner Reinhold.

Trainer: Finsch. Gräthel Rüdiger.

Hr: Gerstlanger Rüdiger.

Trainer: Gräthel Walter.
Kassenkontrolle: Dambrowski Karl u. Badner

Für Mitgliedsbeitrag wurde mit 1.50,- (Lehrerbeitrag) für Aktive
u. Merkmalsträger Mitglieder. Für Jugendliche (15 Jahre) 1.20,-

Vereinsschatz: Sporkmann Gert.

Vorstandslokal: Gasthof Salscher.

Mitglieder des Ausschusses: GR Leitzinger Franz, Jg. Kiegl Karl,
Fostu Franz u. Schbauer.

Trunklokal: Sporkmann Gert. Dambrowski Karl, Fostu Reinhold.

Zeichnungsgabe f. Sporkmann. Wasser, Hille u. Schiffschauer
(Einzelzeichnung)

Für das Trunklokal werden Heizkosten u. Stromkosten vergütet.

Mitgliedskarten:

Bezeichnung:

W. Spiel Sonntag den 27. 10. 1970 14.00 Uhr

15.00 I. Meunierhoff.

DATEN DER GEMEINDE

..... KM WEGE- UND STRASSENNETZ, DAVON

..... KM BUNDESSTRASSEN

..... KM LANDESSTRASSEN

..... KM GEMEINDESTRASSEN UND -WEGE

..... BRÜCKEN

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN SEIT 1981 ERSTELLT

BEBAUUNGSPLAN SEIT 1977 ERSTELLT

Nr. 1 - 4

GEMEINDEJAGD GENOSSENSCHAFTSJAG. GAFLENZ MIT 4.190 HA.

EIGENJAGDEN: PFARRPFRÜNDE GAFLENZ MIT 136,17 HA, HERBERT FORSTER MIT 194,50 HA UND
FREIBERGER MIT 163 HA.

FISCHEREIRECHTE

BISTUM LINZ, DIÖZESANFINANZKAMMER, JOSEF RETTENSTEINER, OBERLAND, ENGELBERT

SCHNECKENREITHER, GAFLENZ UND EDUARD URBAN, GAFLENZ, LINDAU.

..... 2,55 HA GRUNDBESITZ DER GEMEINDE

..... -- HA WALDBESITZ DER GEMEINDE

WEITERER GEMEINDEBESITZ NEBEN DEM AMTSGEBÄUDE, DER VOLKSSCHULE GAFLENZ

DEM KINDERGARTEN MIT FEUERWEHRZEUGHAUS IST DIE GEMEINDE AUCH NOCH EIGENTÜMER DES
HAUSES MARKT 13, EHEM. KOMMUNEHaus.

UNTER DEN 2,55 HA GRUNDBESITZ DER GEMEINDE SIND AUCH DAS FREIBAD, DER SPORTPLATZ BEI DER
SCHULE, DER BAUHOFF UND GEMEINDEPARK SOWIE VIELE ANDERE KLEINERE GRUNDSTÜCKE MITGEZÄHLT.



Öffentliche Einrichtungen, Verwaltungen, Ver- und Entloftung

SCHULEN UND KINDERGARTEN

(Sonder-, Volks-, Hauptschule, Polytechnischer Lehrgang, Gymnasium)

VOLKSSCHULE GAFLENZ MIT 4 KLASSEN ERBAUT UM 1905. BIS ZUM JAHRE 1981 BESTAND AUCH NOCH DIE VOLKSSCHULE LOHNSITZ DIE ABER DANN AUF GRUND DER GERINGEN KINDERZAHLEN AUFGELÖST WURDE. IM JAHRE 1986 WURDE DIESES GEBÄUDE IN KLEINGSCHNAIDT 16 SAMT DEN DAZUGEHÖRENDE GRUNDSTÜCKEN AN DIE FA. RIEGLER & DORFMAIR, TISCHLEREI VERÄUßERT. DER VERKAUFS- PREIS BETRUG S. 2.000.000,-. KINDERGARTEN GAFLENZ SEIT 1976 IN BETRIEB.

ÄRZTLICHE VERSORGUNG

(Apotheke, Arzt, Hebamme, Rettung, Bergrettung, Krankenhaus, Krankenkasse, Tierarzt)

DIE ÄRZTLICHE VERSORGUNG ERFOLGT ZUR ZEIT DURCH DEN GEMEINDEARZT DR. WERNER KORTSCHAK, MEDIZINALRAT, DER ZWEIMAL IN DER WOCHE IM GEMEINDEHAUS EINE ORDINATION ABHÄLT. DIE MUTTERBERATUNG WIRD EBENFALLS IN DIESEM GEBÄUDE UND VON DIESEM ARZT DURCHFÜHRT. DAS NÄCHSTE KRANKENHAUS BEFINDET SICH IN Waidhofen a.d. Ybbs. ALS TIERARZT IST FÜR GAFLENZ DR. RUDOLF GROGGER ZUSTÄNDIG, RETTUNG D. ROTEN KREUZES IN WEYER.

POLIZEI, GENDARMERIE

GENDARMERIEPOSTENKOMMANDO IN WEYER.

FEUERWEHR FREIWILLIGE FEUERWEHR GAFLENZ IM GEBÄUDE DES KINDERGARTENS, MARKT 81

UND ALS ZWEITE FEUERWEHR DIE FREIWILLIGEFEUERWEHR LINDAU-NEUDORF IN NEUDORF.

ÖFFENTLICHE VERKEHRSVERSORGUNG

(Zug, Autobus, Straßenbahn, Bergbahnen etc.)

ÖBB. STRECKE AMSTETTEN SELZTHAL UND SEIT 1.7.1986 DIE POSTBUSVERBINDUNG Waidhofen/Ybbs-WEYER.

ALTERSHEIM HIER IST DAS BEZIRKSALTEN- UND PFLEGEHEIM IN WEYER ZUSTÄNDIG.

BESTATTUNG FA. FRANZ SCHARNREITNER IN WEYER.



ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, VERWALTUNGEN, VER- UND ENTSORGUNG

Post DAS POSTAMT BEFINDET SICH IM GEBÄUDE DER GEMEINDE UND ES SIND NEBEN DER
..... POSTMEISTERIN 3 ZUSTELLER BESCHÄFTIGT. DER BEREICH UMFAßT DAS GEMEINDEGEBIET MIT
..... AUSNAHME DER ORTSCHAFTEN LINDAU UND NEUDORF. DIESE WERDEN VON WEYER VERSORGT.

TELEFONANSCHLÜSSE BIS AUF WENIGE AUSNAHMEN HAT IM GESAMTEN GEMEINDEGEBIET
..... BEINAHE JEDES HAUS EINEN ANSCHLUß. TEILEWEISE UNTER DER VORWAHL VON WEYER.

WASSERVERSORGUNG IM MARKT UND IN TEILEN VON PETTENDORF ERFOLGT DIE NUTZ-
..... WASSERVERSORGUNG DURCH DIE AGRARGEMEINSCHAFT GAFLENZ UND IN OBERLAND DURCH DIE
..... DORTIGE GENOSSENSCHAFTSLEITUNG. WEITERS BESTEHEN NOCH ZAHLREICH KLEINERE GENOSSENSCHAFTEN.

ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG ERFOLGT DURCH DIE OBERÖSTERREICHISCHE KRAFTWERKE AG.
..... OKA. DIE NÄCHSTE VERTRETUNGSSTELLE IST DIE BETRIEBSWÄRTERSTELLE IN WEYER.

ABWASSERENTSORGUNG DAS ABWASSER WIRD ZUR ZEIT DURCH ZAHLREICHE HAUSKLÄRANLAGEN,
..... SENKGRUBEN USW. ENTSORGT. DER BAU DES KANALES VON WEYER NACH OBERLAND WURDE IM
..... RRAHMEN DES REINHALTEVERBANDES GAFLENZTAL, DEM DIE GEMEINDEN GAFLENZ, WEYER-MARKT
..... UND WEYER-LAND ANGEHÖREN, 1984 IN ANGRIFF GENOMMEN.

MÜLLENTSORGUNG
..... DIE MÜLLENTSORGUNG ERFOLGT ZUR ZEIT DURCH DIE PRIVATFIRMA FUCHSLUGER AUS YBBSITZ
..... UND DER MÜLL WIRD NACH NIEDERÖSTERREICH ABTRANSPORTIERT.

SONDERMÜLLENTSORGUNG
..... FÜR DIE SONDERMÜLL (SPERRMÜLL) STEHT SEIT 1986 EIN EIGENER KONTAINER BEIM BAHNHOF-
..... MAGAZIN ZUR VERFÜGUNG. EBENSO EINER FÜR KLEINMETALLTEILE UND FÜR DIE AUTOWRACKS UND

SONSTIGES ALTREIFEN DIE SOGEN. BACHBAUERN SCHOTTERGRUBE. DER SPERRMÜLL WIRD DURCH
..... DIE FA, FUCHSLUGER ABTRANSPORTIERT UND DIE ALTMETALLE VON DER FA, MÜGU AUS AMSTETTEN-
..... DIE SAMMLUNG DES MÜLLS DER HAUSHALTE ERFOLGT MITTELS MÜLLSÄCKEN AUS PAPIER ODER
..... PLASTIK.

..... NEBEN DIESEN MÖGLICHKEITEN IST AUCH NOCH EINE SAMMELSTELLE FÜR ALTBATTERIEN, ALTPAPIER,
..... UND AUCH ALTÖL EINGERICHTET. DIESE SAMMELBEHÄLTER SIND BEIM GEMEINDEBAUHOFF SITUIERT.



Politische Parteien und ihre Unterorganisationen in der Gemeinde

BISHER WAREN ZWEI POLITISCHE PARTEIEN IN GAFLENZ TÄTIG.....

DIE ÖSTERREICHISCHE VOLKSPARTEI - ÖVP UND DIE SOZIALISTISCHE PARTEI ÖSTERREICHS - SPÖ.....

IN DER LEGISLATURPERIODE VON 1973 BIS 1979 GAB ES AUCH EINE SOG. HEIMATLISTE DIE DAMALS
MIT 5 MANDATEN IM GEMEINDERAT VERTRETEN WAR.....

UNTERORGANISATIONEN DER ÖVP: BAUERN- UND NEBENERWERBSBAUERNBUND, ÖAAB ÖST., ARBEITER-UND
ANGESTELLTENBUND, WIRTSCHAFTSBUND, JUNGE ÖVP UND ÖVP-FRAUEN.....

UNTERORGANISATION DER SPÖ: SOZIALISTISCHE JUGEND.....



Pfarren in der Gemeinde

(RÖM. KATH., EVANG., ALTKATH., USW.)

GAFLENZ IST EINE RÖMISCH-KATHOLISCHE PFARRE UND ENTSTAMMT AUS DEM BESITZE DES KLOSTERS GARSTEN. DIE WITWE DES MARKGRAFEN LIUTOLD VON STEYR (1129) SCHENKTE DIE PROVINZ ABELENZI DEM KLOSTER GARSTEN.

AM 24. OKTOBER 1140 WURDE DIE KIRCHE AUF BITTEN DES ABTES BERTHOLD VON GARSTEN DURCH DEN BISCHOF REGINBERT VON PASSAU ZUR PFARRKIRCHE VON GAFLENZ GEWEIHT UND ALS GRENZEN DIESER NEUPFARRE DER UMFANG DER PROVINZ ABELENZI BESTIMMT. SIE UMFASSTE DAMALS DIE DERZEITIGEN PFARREN GAFLENZ, WEYER, NEUSTIFT UND TEILE VON GROßBRAMING.

KONSISTORIALRAT PFARRER FRANZ LOIMAYR, DER SEIT 1937 PFARRER VON GAFLENZ WAR, VERSTARB AM 2.7.1984. IHM FOLGTE DANN MAG. JOHANN ZAUNER DER AM 22.10.1985 VERSTARB. NEBEN ZAHLREICHEN AUSHILFEN WAR AUCH DER PRIESTER VAISVILAS JUSTINAS BIS ZUM 1.9.1986 IN GAFLENZ TÄTIG. AB DIESEM ZEITPUNKT WURDE DIE PFARRE VON PFARRER MAG. FRANZ SALCHER AUS KLEINREIFLING ÜBERNOMMEN.

Vereine in der Gemeinde

(KIRCHLICHE VEREINE, FREMDENVERKEHRSVEREIN, NATURSCHUTZVEREIN, BERGRETTUNG, BERGWACHT, THEATERVEREIN, FISCHERVEREINE, SPORTVEREINE, MUSIKVEREIN, CHÖRE USW.)

Kirchliche Vereine:

Kirchenchor: Dieser besteht aus ca. 18 Männer und Frauen und wird vom Hauptschullehrer Friedrich Gröbl geleitet.

Kath. Frauenbewegung: Leiterin die Bäuerin Angela Garstenauer. Die wichtigsten Veranstaltungen sind der Missionsmarkt im Advent und der Frauenfasching. Der Erlös des Missionsmarktes wird SR. Immaculata in Brasilien zur Armenbetreuung übermittelt (1986 waren dies S 55.000,-) . Auch Bildungsveranstaltungen werden von dieser Bewegung durchgeführt.

Weiters besteht noch eine Gruppe der KJ = kath. Jugend, eine Jungschargruppe sowie auch die Mütterrunde. Letztere wird von Frau Elisabeth Gruber geleitet.

Fremdenverkehrsverband Gaflenz:

Der Fremdenverkehrskommission steht der Bgm. Günther Kellnreitner als Obmann vor. Schriftführer ist der Gemeindebante Heinz Glaser. Die Namen der weiteren Mitglieder lauten: Peter Furtner, Herbert Stockinger, Johann Atschreiter, Michael Rettensteiner, Eckhard Weißensteiner, Manfred Großberger, Franz Käfer, Adolf Salcher, Engelbert Schneckenreither, Franz Stubauer, Karl Vamberger, Josef Katzensteiner und Rudolf Kopf (Lindau 6). Besondere Bedeutung kommt dem Fremdenverkehrsverband durch das Schigebiet Forsteralm zu. Der Budgetrahmen des Verbandes betrug 1986 S 57.702,-. 1986 wurde das 1. Teilstück des Wanderweges Oberland geschaffen.

Theatergruppe Gaflenz:

Diese Gruppe besteht seit 1978 und es wird von ihr alljährlich im Oktober-November ein Theaterstück aufgeführt. Es werden jeweils 6-7 Aufführungen von meistens Lustspielen vorgetragen. Regie führt Frau Herta Mitteramskogler und es wirken dabei immer mit: Franz Desch, Heinrich u. Elisabeth Gruber, Christine Linsner (Maskenbildnerin), Friedrich und Elfriede Gröbl, Karl u. Elfriede Schwaiger, Johanna Kellnreitner, Brigitte Huber und Gottfried Lengauer.

Sportverein SV-HKW-Installationen Gaflenz:

Der Name leitet sich von der Firma des Obmannes, die Fa. HKW-Installationen ab. Obmann war früher seit der Gründung des Vereines VS-Direktor Walter Bruckmayr. Nach seinem Tode im Jahre 1983 übernahm Raimund Harreither die Obmannstelle. Bei der Gründung



WEITERE AUFZEICHNUNGEN

FORTSETZUNG VEREINE DER GEMEINDE:

Veranstaltung konnte auch die Landesobfrau der Goldhaubengruppen Oberösterreichs, Frau Anneliese Ratzenböck, Gattin des Landeshauptmannes, begrüßt werden. Leiterin der Goldhaubengruppe ist die Ortsbäuerin Berta Gröbl, Kleingschnaidt 4.

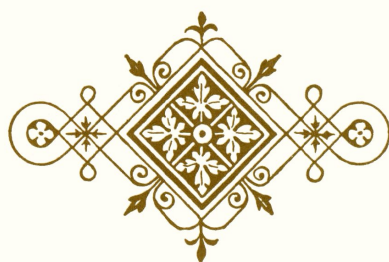
Freiwillige Feuerwehr Gaflenz:

Diese Feuerwehr feierte 1983 ihr 100-jähriges Bestandsjubiläum mit einem großen Zeltfest. Sie besteht aus 70 Mann und Kommandant ist HBI Werner Harreither, wh. in Pettendorf 58. Der Stellvertreter von Harreither ist OBI Hubert Mitteramskogler, wh. Markt 105. Schriftführer ist Franz Desch, Kassier Rudolf Englisch und Zeugwart Norbert Fürnholzer. Zugskommandant ist BI Georg Atschreiter. Die weiteren Gruppenkommandanten sind Herbert Hochpöchler und Karl Schoiswohl. Atemschutzbeauftragter: Johann Hochpöchler. Fahrzeuge: 1 Kommandowagen, 1 Tankwagen, TLF 2000 und 1 KLF - Kleinlöschfahrzeug. Der Vorgänger des Kommandanten war 20 Jahre lang Franz Strick, der auch heute noch Ehrenkommandant der Wehr ist.

Freiwillige Feuerwehr Lindau-Neudorf:

Im Jahre 1982 feierte diese Feuerwehraus dem westlichen Teil der Gemeinde ihr 50-jähriges Bestandsjubiläum durch ein erstmalig veranstaltetes großes Zeltfest. Kommandant dieser kleineren Feuerwehr ist HBI Josef Maderthaner aus Neudorf 13. Sein Stellvertreter ist Bruno Uriach jun. aus Neudorf 77. Fahrzeuge: 1 Kommandowagen und 1 KLF - Kleinlöschfahrzeug. Auch in den Jahren 1984 und 1986 wurden sehr erfolgreiche Zeltfeste veranstaltet. Es konnte dabei festgestellt werden, daß in dieser Ortschaft ein starkes Gemeinschaftsleben vorherrscht. Diese Wehr besteht aus 49 Mann von denen 46 aktiv sind. Josef Maderthaner ist seit 15.4.1973 Kommandant und sein Vorgänger war Rudolf Kandler. Die eigentl. Gründung der Wehr erfolgte am 13.7.1929 und es war damals schon ein Gründungsmitglied der Altbürgermeister Ökonomierat Karl Riegler.





VEREINE IN DER GEMEINDE

des Vereines, bei der auch Bgm. Günther Kellnreitner maßgeblich beteiligt war, bildete sich 1969 auch eine Damenfußballmannschaft die einige Jahre das Vereinsleben prägte. Es wurden auch internationale Turniere mit den Damen gespielt und große Erfolge errungen. In den letzten 7 Jahren beteiligt sich die Herrenmannschaft an der NÖ-Meisterschaft in der 2. Klasse Ybbstal. Mit Beginn der Herrenmeisterschaft war das Fußballspiel der Damen beendet. Besondere Merkmale dieses Vereines sind auch die alljährlich zu Silvester und zu Pfingsten durchgeführten internationalen Turniere. Mit diesen Großveranstaltungen sind auch immer Tanzveranstaltungen verbunden und es können dabei an die 400 Gäste aus dem In- und Ausland begrüßt werden. Durch diese internationalen Kontakte entstand auch die Verschwisterung mit der Gemeinde Clemency in Luxembourg. Leider sind diese anfangs sehr regen Kontakte (Kinderaustausch) in den letzten Jahren eingeschlafen. bis zum Jahre 1986 war Bgm. Kellnreitner aktiv am Spielgeschehen beteiligt.

Musikverein Gaflenz:

Der Blasmusikverein Gaflenz besteht aus 30 Personen. 1985 veranstaltete dieser Verein auf der Forsteralm ein Almffest, welches sehr erfolgreich verlief. Bei allen größeren Festen rückt die Kapelle aus und gibt so den kirchlichen und weltlichen Veranstaltungen einen festlichen Rahmen. Aus dem Erlös des vorgenannten Almfestes konnte eine neue Tracht angeschafft werden. Kapellmeister ist der ÖBB-Beamte Leopold Riegler und langjähriger Obmann des Vereines, der Altbürgermeister Walter Neufeld. Auch der Gemeindebeamte Heinz Glaser ist Mitglied und bläst den F-Baß vorzüglich. Stabführer ist Franz Drechsler ÖBB-Beamter.

Landwirtschaftliche Fachgruppe Gaflenz:

Diese Gruppe besteht aus Jugendlichen die sich gemeinsam der Fortbildung auf allen Gebieten widmen. Leiter ist zur Zeit Josef Hinteramkogler aus Neudorf 22. Alljährlich zur Adventzeit findet ein von ihnen veranstalteter Christbaummarkt statt. Der Erlös daraus wird für die Renovierung der Heiligensteinkirche verwendet. Neben den fachlichen Veranstaltungen kommen natürlich auch die gesellschaftlichen nicht zu kurz (Dirndlball). Ein Teil dieser Gruppe gehört auch der Volkstanzgruppe Gaflenz an. Diese steht unter der Leitung vom Direktor der ehemaligen Volksschule Lohnsitz, Bruno Kühberger. Durch diese Teilgruppe der Fachgruppe wird altes Volkstanzgut gepflegt und erhalten.

Goldhaubengruppe Gaflenz:

Die Goldhaubengruppe besteht aus Frauen, die sich selbst eine Goldhaube und auch die dazugehörigen Kleider angefertigt haben. Sie treten bei großen kirchlichen Festen mit ihrem schönen Kopfschmuck in der Öffentlichkeit auf. Bei den 1. Gaflenzer Adventtagen 1986 veranstalteten sie im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes eine sehr umfangreiche Ausstellung der von ihnen hergestellten Trachten und Goldhauben. Anlässlich dieser gelungenen



Bauten in der Gemeinde

(WOHNHÄUSER, GEMEINDEBAUTEN, ÖFFENTLICHE BAUTEN, KULTURBAUTEN,
WIRTSCHAFTSBAUTEN USW.)

Wohnhäuser

ANZAHL DER BAUERNHÄUSER 129
und Nebenerwerbsbauern
ANZAHL DER EINFAMILIENHÄUSER 235
Zwei- und
ANZAHL DER MEHRFAMILIENHÄUSER 65

VORHERRSCHENDER STIL DER WOHNHÄUSER

DIESER IST SO GESTALTET, DAß BEI DEN MEISTEN GEBÄUDEN AUF DAS ERDGESCHOß EINE MANSARDE
AUFGESETZT IST, AUCH EINSTÖCKIGE HÄUSER UND BUNGALOWS SIND ANZUTREFFEN.



Gemeindebauten

(GEMEINDEAMT, WIRTSCHAFTSHOF, KINDERGARTEN, SCHULEN,
RÜSTHAUS DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR, BÄDER, ALTERSHEIM USW.)

GEMEINDEAMT: DAS UM 1900. ERRICHTETE AMTSGEBÄUDE WURDE IM JAHRE 1978 (ABSCHLUß 1983) RENOVIERT, DABEI WURDE DIE GEMEINDEKANZLEI AUS PLATZGRÜNDEN IN DAS OBERGESCHOß VERLEGT. IM ZUGE DIESER UMBAUARBEITEN WURDEN AUCH DIE RÄUME DES POSTAMTES ERWEITERT UND ES ZOG DER GEMEINDEARZT MED.-RAT DR. WERNER KORTSCHAK MIT SEINER ORDINATION IN DIE EHEMALIGEN KANZLEIRÄUME EIN. IM ZUGE DIESER SANIERUNGSARBEITEN WURDE AUCH EIN NEUES SITZUNGSZIMMER UND STANDESAMT GESCHAFFEN. IM JAHRE 1983 KONNTEN DIE SANIERUNGSARBEITEN MIT EINER NEUEN AUßENFASSADE UND DACHEINDECKUNG ABGESCHLOSSEN WERDEN.

BAUHOFF: DAS BAHOFGEBÄUDE WURDE IN DEN JAHREN 1985 U. 1986 ERWEITERT UND EBENFALLS SANIERT. DIES WAR WEGEN DER ERWEITERUNG DES FUHRPARKES EBENFALLS 1985 (NEUER GEMEINDETRAKTOR, ANHÄNGER, SCHNEERÄUMGERÄTE USW.) ERFORDERLICH. MIT DER SANIERUNG DIESER BEIDEN GEBÄUDE UND DER NEUGESTALTUNG DER DAZWISCHENLIEGENDEN PARKFLÄCHE IM JHRE 1986 KONNTE EIN WESENTLICHER BEITRAG ZUR VERSCHÖNERUNG DES ORTSBILDES ERREICHT WERDEN. BEI DER GESTALTUNG DES PARKS WURDEN AUCH GERÄTE FÜR EINEN KINDERSPIELPLATZ EINGEBAUT.

KINDERGARTEN: DER KINDERGARTEN WURDE 1975 IM DAZU VON FRAU ELFRIEDE SCHNEIBER ERWORBENEN HAUS, MARKT NR. 81 EINGERICHTET. GLEICHZEITIG WURDE DORT AUCH DAS FEUERWEHRZEUGHAUS INSTALLIERT, WELCHES 1986 U. 1987 DURCH EINEN ZUBAU ERWEITERT WURDE. DIE RÄUMLICHKEITEN IM KINDERGARTEN SIND BEINAHE ZU KLEIN FÜR DIE DZT. 28 KINDER. LEITERIN DES KINDERGARTENS IST DIE KINDERGÄRTNERIN MARTINA BUCHTA SEIT SEPTEMBER 1978.

VOLKSSCHULE GAFLENZ: DIE VOLKSSCHULE GAFLENZ WURDE IN DEN JAHREN 1985 UND 1986 EINER GENERALSANIERUNG UNTERZOGEN. DABEI WURDE NEBEN DER WÄRMEDÄMMUNG AUCH EINE NEUE HEIZUNGSANLAGE INSTALLIERT. DIE JÄHRLICHE KINDERZAHL BETRÄGT 80 UND DIE KINDER AUS ENTFERNTEREN ORTSCHAFTEN WERDEN MIT EINEM SCHULBUSUNTERNEHMEN ODER MIT DER POSTBUSLINIE ANTRANSPORTIERT. ERRICHTET WURDE DAS SCHULGEBÄUDE UM 1900. 1962 WURDE EIN ZUBAU ERRICHTET UND 1978/79 EIN NEUER TURNSAAL ANGEBAUT. IM NOVEMBER 1983 VERSTARB DER LANGJÄHRIGE DIREKTOR WALTER BRUCKMAYR UND FRAU ELFRIEDE SCHWAIGER ÜBERNAHM DIE LEITUNG PROVISORISCH BIS ZUR NEUBE-
STELLUNG VON VD. GOTTHELM STANGL.

Öffentliche Bauten

(KRANKENHAUS, KRANKENKASSE, ROTES KREUZ, LANDES- ODER
BUNDESSCHULEN USW.)

FORTSETZUNG ZUR VOLKSSCHULE GAFLENZ:

BIS ZUM JAHRE 1982 HATTE DIE GEMEINDE ZWEI SCHULEN ZU VERWALTEN. DIESE ZWEITE SCHULE
WAR DIE VS- LOHNSITZ IN DER ORTSCHAFT KLEINGSCHNAIDT. SIE WURDE 1981 AUFGRUND DER
NIEDRIGEN SCHÜLERZAHLEN AUFGELASSEN. ES WÄREN DORT NACH AUFLASSUNG DER OBERSTUFE NURMEHR
12 KINDER FÜR 4 KLASSEN VERBLIEBEN. ALLE KINDER AUS DEM SCHULSPRENGEL DER VS-LOHNSITZ
BESUCHEN NUN DIE VS. GAFLENZ. DIES IST SICHER AUCH EINE MAßNAHME GEWESEN, DIE DAS ZUSAMMEN-
GEHÖRIGKEITSGEFÜHL DER GESAMTEN GEMEINDE FÖRDERT, DENN BIS ZU DIESEM SCHRITT GAB ES
ZWISCHEN DEN BETROFFENEN ORTSCHAFTEN VIELE DIFFERENZEN. DIESE SIND NUN RESTLOS BESEITIGT.

FEUERWEHRZEUGHAUS: VOR DER ERRICHTUNG DES NEUEN FEUERWEHRZEUGHAUSES IM KINDERGARTENGEBÄUDE
WAR DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR GAFLENZ IM GEBÄUDE GEGENÜBER DER VOLKSSCHULE GAFLENZ UNTER-
GEBRACHT. DIESES ALTE GEBÄUDE WURDE GESCHLIFFEN UND DORT EIN PARKPLATZ GESCHAFFEN. WIE
SCHON ERWÄHNT WURDE DAS NEUE GEBÄUDE GEMEINSAM MIT DEM KINDERGARTEN ERBAUT. NEBEN DEN
GARAGEN IST AUCH EIN MANNSCHAFTSRAUM UND SEIT 1987 AUCH EIN EIGENER SCHULUNGSRAUM DARIN
UNTERGEBRACHT. NEBEN DEN GEMEINDEBEITRÄGEN WURDEN VON DEN FEUERWEHRMÄNNERN AUCH VIELE
FREIWILLIGE STUNDEN FÜR DIE ERRICHTUNG DES GEBÄUDES, DES ZUBAUES UND DIE ANSCHAFFUNG
VON MANCHEM GERÄT GELEISTET. EIN BESONDERER BEITRAG WAREN DIE ARBEITEN FÜR DAS ZELTFEST
BEIM 110-JÄHRIGEN JUBILÄUM.

FEUERWEHRZEUGHAUS LINDAU-NEUDORF: DIESES ZEUGHAUS WURDE 1986 INNEN UMGEBAUT, DAMIT DAS
NEUE KLEINLÖSCHFAHRZEUG UNTERGEBRACHT WERDEN KONNTE. AUCH HIER WURDEN ALLE ARBEITEN IN
EIGENREGIE ERLEDIGT.

FREIBAD: DAS FREIBAD GAFLENZ GING 1967 IN BETRIEB UND ERFREUT SICH WEGEN SEINER GROßEN
LIEGEWIESE SEHR GROßER BELIEBTHEIT. AUFGRUND DER GESETZLICHEN VORSCHREIBUNGEN IST IN
NÄCHSTER ZEIT 1987/88 EINE SANIERUNG ODER EIN GENERELLER UMBAU DER ANLAGE NOTWENDIG.



Kulturbauden

(KIRCHE, KAPELLEN, PESTKREUZE, FELDKREUZE, MARTERLN, FRIEDHOF, SCHLOSS, BURGRUINE, KLOSTER, KRIEGERDENKMAL, DENKMÄLER USW.)

PFARRKIRCHE GAFLENZ: DIE IM GOTISCHEN UND ROMANISCHEN STIL ERBAUTE KIRCHE WIRD 1140 ERSTMALS URKUNDLICH ERWÄHNT. AM 24. OKTOBER DIESES JAHRES WURDE AUCH DER UMFANG DIESER NEUPFARRE ERWÄHNT. SIE WURDE 1464 NEU GEBAUT UND AM 22.6.1464 VOM WEIHBISCHOF VON PASSAU EINGEWEIFHT. ANDREAS UND VEIT WAREN UND SIND AUCH NOCH HEUTE DIE KIRCHENPATRONE VON GAFLENZ. 1494 BEKAM DIE KIRCHE EINE NEUE GLOCKE. 1671 WURDE EIN NEUER HOCHALTAR AUFGESTELLT. 1842 WURDE DIE EMPORE GEBAUT UND 1889 DER MARIENALTAR UND DER HERZ-JESU-ALTAR. DIE RENOVIERUNG DER AUßENFASSENDE DER PFARRKIRCHE WURDE 1982 UNTER DER LEITUNG VON VOLKS-SCHULDIREKTOR KÜHBERGER DURCHFÜHRT. IN DEN JAHREN 1967 BIS 1969 WURDE ÖSTLICH DER PFARRKIRCHE EIN NEUER PFARRHOF U. AUCH EIN PFARRHEIM ERRICHTET. GENAUE GESCHICHTLICHE ANGABEN KÖNNEN IN DER EINSCHLÄGIGEN LITERATUR (GAFLENZER HEIMATBÜCHLEIN V. G. GRÜLL) ENTNOMMEN WERDEN.

HEILIGENSTEIN: DIESE KIRCHE LIEGT IN EINER SEEHÖHE VON 782 M UND IST DEM PATRON DER STADT NÜRNBERG, DEM HEILIGEN SEBALD GEWEIHT. ES IST DIES DIE EINZIGE SEBALDIKIRCHE IN GANZ ÖSTERREICH, JA VERMUTLICH IN GANZ EUROPA. ES BESTEHT DIE BERECHTIGTE ANNAHME, DAß SCHON IN SEHR FRÜHER ZEIT AN DIESEM ORTE EINE KULTSTÄTTE BESTAND. SIE WURDE AM BEGINN DES 15. JAHRHUNDERTS ERBAUT UND 1413 EINGEWEIFHT. DER BAUSTIL KANN ALS GOTISCH BEZEICHNET WERDEN. IN SPÄTEREN JAHREN ERFOLGTEN EINIGE UMBAUTEN. AUCH DAZU WIRD AUF DIE ANGABEN DES GAFLENZER HEIMATBÜCHELS VERWIESEN. IN DEN JAHREN 1985 UND 1986 WURDE AUCH DIESE KIRCHE AN DER AUßENFASSENDE RENOVIERT. SIE STELLT EINEN SEHR BELIEBTE AUSFLUGS- SOWIE WALLFAHRTS-ORT DAR. BIS ZUM JAHRE 1986 BETRIEB FRAU MARIA STANGL DIE GASTWIRTSCHAFT IM NEBEN DER KIRCHE GELEGENEN GEBÄUDE. NICHT UNERWÄHNT DARF DIE BRETTPODING-KAPELLE BEIM BREITLBAUER UND ER GROßGSCHNAIDT BLEIBEN. SIE WIRD VON DEN BESITZERN KARL U. CHRISTA TRAMBERGER BETREUT UND ERHALTEN. NEBEN DIESEN KIRCHEN UND KAPELLEN BEFINDEN SICH NOCH AN DIE 30 HAUSKAPELLEN UND BILDSTÜCKE IN DER GEMEINDE. DARÜBER LIEGT EINE EIGENE FOTOSAMMLUNG IN DER GEMEINDE AUF.



Wirtschaftsbauten

(KAUFHÄUSER, WERKSTÄTTEN, FABRIKEN, KRAFTWERKE USW.)

KAUFHÄUSER: IM MARKT BESTEHEN ZUR ZEIT ZWEI KAUFHÄUSER, DIE FA. KARL RAMSKOGLER UND DIE FA. FRIEDRICH PFAFFENLEHNER. IN OBERLAND BETREIET FRAU KAROLINE VAMBERGER EINE GEMISCHT-WARENHANDLUNG MIT TRAFIK.

WERKSTÄTTEN: HIER IST ZUR ZEIT NUR DIE TOYOTA-WERKSTÄTTE UNTER HEINZ MITERER ZU NENNEN. DIE FA. ENGELBERT SCHNECKENREITHER BETREIBT NOCH EINEN LANDMASCHINENHANDEL UND EINE WERKSTÄTTE. VOR EINIGEN JAHREN GAB ES AUCH NOCH EINE SCHMIEDEWERKSTÄTTE, DIE JEDOCH ZUM LEIDWESEN DER LANDWIRTE IN ERMANGELUNG EINES NACHFOLGERS GESCHLOSSEN WERDEN MUßTE.

NEBEN DIESEN GWERBEBETRIEBEN SIND NOCH ZU NENNEN:

GASTSTÄTTEN: FRANZ STUBAUER MIT SCHILIFT, GASTHAUS SALCHER MIT DEM SAAL FÜR GROßE VERANSTALTUNGEN, GASTHAUS KASES, SCHILIFTBUFFETE FORSTER FRANZ UND HERBERT IM SCHIGEBIET FORSTERALM.

WEITERS SÄGEWERK MITTERAMSKOGLER FÜR DIE HARTHOLZVERARBEITUNG, BAUMEISTER MADERTHANER, FA. EDUARD URBAN, SÄGENERZEUGUNG MIT RD. 40 BESCHÄFTIGTEN, FA. KÄFER TRANSPORTGESELLSCHAFT M.B.H. IN NEUDORF.

IM ORT GIBT ES DANN NOCH EINEN HERRENSCHNEIDER, EINE DAMENSCHNEIDEREI, EINEN FRISEUR, EINEN WAGNERMEISTER.

DIE JÜNGSTEN UND AUFSTREBENDSTEN BETRIEBE SIND: FA. HUBERT RIEGLER UND FRANZ DORFMAIR GES.B.R. IN DER EHEMALIGEN VOLKSSCHULE LOHNSITZ ALS TISCHLEREIBETRIEB, SOWIE TISCHLEREI KARL BRENN IN PETTENDORF. EINEN SEHR STEILEN WIRTSCHAFTLICHEN AUFSCHWUNG ERLEBTE AUCH DIE FA. HKH-INSTALLATIONEN UNTER ING. FRANZ KELLNREITNER UND RAIMUND HARREITHER. SIE BESCHÄFTIGEN SICH SEHR ERFOLGREICH MIT NEUER INTELLIGENTER TECHNIK AUF DEM HEIZUNGSSEKTOR. IN KLEINGSCHNAIDT IST AUCH EIN MIETWAGENUNTERNEHMEN ANSÄßIG. DIESES IST FÜR DEN SCHÜLERTRANSPORT UND DIE KINDERGARTENTRANSPORTE ZUSTÄNDIG. ALS EINZIGE BANK IST DIE RAIFFEISENKASSE WEYER DURCH EINE FILIALE IM MARKT VERTRETEN. GAFLENZ HAT EINEN BAHNANSCHLUß ABER LEIDER AUFGRUND DER NIEDRIGEN FREQUENZ KEINEN BAHNHOF MEHR. ES IST DIES NURMEHR EINE HALTESTELLE. DER ZUSTÄNDIGE BAHNHOF DER AUCH BESETZT IST, BEFINDET SICH NUN IN OBERLAND.

EIN WEITERES SÄGEWERK IST DAS VON THOMAS HUBER IN GAFLENZ, PETTENDORF. ALS FABRIKEN SIND DIE FA. EDUARD URBAN MIT IHRER SÄGENERZEUGUNG ALS EINER DER WICHTIGSTEN BETRIEBE NEBEN DER FA. ING. FRANZ FORSTER (VERKEHRSSCHILDERERZEUGUNG) IN OBERLAND ZU NENNEN.



Sonstige Bauten

DIE FA. ING. F. FORSTER IN OBERLAND, STELLT EINEN BEDEUTENDEN BETRIEB FÜR GAFLENZ DAR. DIES NICHT NUR WEGEN DER ARBEITSPLÄTZE IM WERK II IN OBERLAND, SONDERN AUCH WEGEN DER SCHILIFTE AUF DER FORSTERALM. DER BETRIEBSINHABER, HR. ING. FRANZ FORSTER, HAT DIE FÜR DEN LIFTBETRIEB ERFORDERLICHEN FLÄCHEN VOM NAMENSGLEICHEN LANDWIRT HERBERT FORSTER GEPACHTET (FORSTERALM) UM DORT 7 SCHLEPPLIFTE ZU BETREIBEN. DURCH DIESEN LIFTBETRIEB ERLEBT DER WINTERSPORT UND DER FREMDENVERKEHR EINEN TÜCHTIGEN AUFSCHWUNG. HERR HERBERT FORSTER UND DESSEN BRUDER FRANZ HABEN AUF DER FORSTERALM JE EIN SCHILIFTBUFFET ERRICHTET UND DAMIT DIE GASTRONOMISCHE BETREUUNG DER WINTERSPORTLER ÜBERNOMMEN. IM BEZUG WINTERSPORT IST AUCH NOCH AUF DEN SCHILIFT BEIM GASTHAUS STUBAUER HINZUWEISEN, WELCHER BESONDERS DURCH SEINE FLUTLICHTANLAGE EIN ANZIEHUNGSPUNKT IST. WEITERS WERDEN AUF DER FORSTERALM, IN OBERLAND UND IN NEUDORF JE EINE LANGLAUFLOIPE BETRIEBEN. DIE LL. IN NEUDORF HAT EINE LÄNGE 12 KM.

UNTER SONSTIGE BAUTEN SEI AUCH NOCH AUF DIE LAGERHALLE DER FA. ENGELBERT SCHNECKENREITHER HINGEWIESEN. SIE STÖRT DURCH DIE ÜBERDIMENSIONIERUNG DAS ORTSBILD GEWALTIG. TROTZ EINSCHREITEN DER BAUPOLIZEI UND STRAFMAßNAHMEN WURDEN DIE ARBEITEN AM OBERGESCHOß FORTGESETZ. NUN IST ES EIN BEISPIEL WIE MAN ES NICHT MACHT. 1986 WURDEN ENDLICH DER EINBAU VON FENSTERN VORGENOMMEN UND EIN GESCHOß ALS LAGERRAUM AN EINEN TISCHLEREIBETRIEB AUS MEYER VERMIETET.



Wirtschaftsbetriebe in der Gemeinde

LAND-, FORST- UND TEICHWIRTSCHAFTSBETRIEBE

..... DAVON SIND DIE GRÖßTEN: EIGENJAGD HERBERT FORSTER, OBERLAND, EIGENJAGD PFARRPERÜND
GAFLENZ, EIGENJAGD FREIBERGER UND DAS EHEMALIGE FORSTAMT DREHER JETZT FORSTBETRIEB
FRÜHMANN UND FORSTBETRIEB BUSCHMANN, MEYER,

..... DREI KAUFHÄUSER : KARL RAMSKOGLER, VORMALS GAIDUSCHEK, KAUFHAUS FRIEDRICH
PFAFFENLEHNER, SODAWASSER UND KRACHERLERZEUGUNG, UND DIE GEMISCHTWARENHANDLUNG VON FRAU
KAROLINE VAMBERGER IN OBERLAND.

..... DREI GASTHÄUSER : KASES ANTON U. MICHAELA IN OBERLAND, FRÜHER GASTHAUS FORSTER,
ADOLF UND BERTA SALCHER, GAFLENZ, MARKT 6, UND FRANZ UND MARIA STUBAUER IN GAFLENZ,
MARKT 16, MIT FREMDENZIMMERN UND SCHLIFT.

12 FREMDENVERKEHRSBETRIEBE:

..... 9 HERBERGEN MIT 50 BETTEN

..... 1 GÄSTEHÄUSER MIT 13 BETTEN

..... GASTHÖFE MIT BETTEN

..... PENSIONEN MIT BETTEN

..... HOTELS MIT BETTEN

..... 1 GENOSSENSCHAFTEN LAGERHAUS STEYR-MEYER AUßENSTELLE BEIM BAHNHOFMAGAZIN.



WIRTSCHAFTSBETRIEBE IN DER GEMEINDE

1 BANKEN RAIFFEISENKASSE MEYER - AUßENSTELLE GAFLENZ.

1 HANDELSUNTERNEHMEN FA. ENGELBERT SCHNECKENREITHER, HANDELSAGENTUR
FÜR DEN HANDEL MIT WAREN ALLER ART.

36 GEWERBEUNTERNEHMEN VON DENEN EINIGE RUHEND GEMELDET SIND.

ES SIND DIES : BÄCKERGEWERBE, GAST-UND SCHANKGEWERBE, KLEINHANDELSGEWERBE, TISCHLER,
VERKAUFSSTELLE FÜR FLEISCH, SICHERHEITSSCHIENEN SCHLAGEN, MONTAGE VON LÄRMSCHUTZAN-
LAGEN, ERZEUGUNG V. VERKEHRSSZEICHEN, ANBRINGEN V. BODENMARKIERUNGEN, BETRIEB VON
SCHISCHLEPPLIFTEN, SCHILFTBUFFET, FREIBAD D. GEMEINDE, FRISEUR, SCHISCHULE, HOLZ-
SCHLÄGERUNGSARBEITEN, HANDEL MIT HEIZUNGS-U. SANTECHN. ANLAGEN, GASTGEWERBE, SÄGERGEWERBE,
DAMENKLEIDERMACHER, AUFSTELLUNG V. NIEDERDRUCKZENTRALHEIZUNGSANLAGEN, GAS-UND WASSER-
LEITUNGSINSTALLATION, BAUSTOFFHANDEL, ERDAUSHUB-U. PLANIERUNGSARBEITEN, ASPHALTIERGEWERBE,
LASTFUHRWERKSGEW., TRANSPORTBETONERZEUGUNG, EINZELHANDELSGEWERBE, VERMIETEN VON REIT-
PFERDEN, BETONWARENERZEUGUNG, KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER, KRAFTFAHRZEUGHANDEL, SCHOTTERABBAU,
HANDEL MIT WAREN UNBESCHRÄNKT, MIETWAGENGEWERBE, WAGNER, SCHISCHLEPPLIFT, MASCHINEN-
UND JAGDMESSERERZEUGUNG, HANDEL MIT FORSTWERKZEUGEN U. FORSTW. GERÄTEN, EINZELHANDEL
MIT WAREN OHNE BESCHRÄNKUNG.

1 BETRIEBE IN GEMEINDEVERWALTUNG FREIBADANLAGE

NOTARIATSKANZLEIEN

FREIE BERUFE (RECHTSANWÄLTE, ARCHITEKTEN USW.)



Weitere Aufzeichnungen

This image shows a full page of handwriting practice paper. At the top, there is a title "Weitere Aufzeichnungen" in a decorative, brown font. Below the title is a horizontal line with a central diamond-shaped ornament. The main body of the page consists of numerous horizontal dotted lines spaced evenly apart, providing a guide for letter height and placement. The entire page is framed by a simple black border.